

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 1. November 1890, Nachm. 2 Uhr.

1. **Sonate für Orgel** (C-moll, op. 70, 3. Satz) von Oskar Wermann.

2. **Sechsstimmige Motette** von Karl Heinrich Döring.

Herr, wir singen deiner Ehre, erbarm' dich unser und erhöre, nimm gnädig unser Loblied an. Den Gott, den wir erhöhn, er, dessen Heil wir sehn, ist die Liebe; schon vor der Zeit, in Ewigkeit, war Gott die Liebe, wird sie sein.

Laut schalle würd'ger Lobgesang dem höchsten Vater allezeit; Preis seinem eingebornen Sohn; Preis dem Geist auch, welcher Trost verleiht, dem Ruhm gebührt und Ehr' und Macht von nun an bis in Ewigkeit! Amen.

3. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 174, 1. 7.

Fahre fort :: Zion, fahre fort im Licht! Mache deinen Leuchter helle, laß die erste Liebe nicht, suche stets die Lebensquelle. Zion, dringe durch die enge Pfort'! Fahre fort ::

Halte aus :: Zion, halte deine Treu', laß dich ja nicht laulich finden. Auf! das Kleinod rückt herbei. Auf! verlasse, was dahinten. Zion, in dem letzten Strauß halte aus ::

Vorlesung.

4. **Arie für Sopran** aus „Elias“ von F. Mendelssohn-Bartholdy, gesungen von Fräulein Leontine von Dötscher, Großherzogl. Mecklenbg. Kammerfängerin.

Höre, Israel, höre des Herrn Stimme! Ach, daß du merktest auf sein Gebot! Aber wer glaubt unsrer Predigt, und wem wird der Arm des Herrn geoffenbaret? So spricht der Herr, der Erlöser Israels, sein Heiliger zum Knecht, der unter den Tyrannen ist: Ich, ich bin euer Tröster. Weiche nicht, denn ich bin dein Gott, ich stärke dich! Wer bist du denn? daß du dich vor Menschen fürchtest, die doch sterben, und vergiffest des Herrn, der dich gemacht hat und den Himmel ausbreitet und die Erde gründet.

5. **Motette für zwei Chöre** von Joh. Seb. Bach.

Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf, denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebühret, sondern der Geist selbst vertritt uns auf's Beste mit unaussprechlichem Seufzen.

Der aber die Herzen erforschet, der weiß, was des Geistes Sinn sei, denn er vertritt die Heiligen, nach dem es Gott gefällt.

Choral: Laß, freudiger Geist, voll Vertrau'n in Noth auf deine Hilf' uns schau'n, lehr' uns, wenn wir zum Vater treten, mit ganzer Zuversicht beten! Mach' uns durch deine Kraft bereit zum Sterben und zur Ewigkeit, daß wir als deine Streiter ringen, zu dir durch Tod und Leben dringen. Halleluja!